

Federf. Stadtamt: Amt für kommunale Finanzen

<b>Vorlage für den</b>	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Haupt- und Finanzausschuss	Beig./Stadtkämmerer Hommel	29.05.2006	
Rat	Bürgermeister Roland	01.06.2006	

öffentliche Sitzung

**Betrifft:**  
**Jahresrechnung 2005**

**Begründung:**  
(ggf. zusätzlich)

Hiermit wird die am 19.05.2006 vom Stadtkämmerer auf- und vom Bürgermeister festgestellte Jahresrechnung 2005 vorgelegt.

Die am 10.02.2005 vom Rat beschlossene **Haushaltssatzung 2005** (von der Aufsichtsbehörde nicht genehmigt) enthält folgende Festsetzungen:

**Verwaltungshaushalt**

Einnahme	130.686.000,00€
Ausgabe	<u>170.892.000,00€</u>
Fehlbedarf	-40.206.000,00€

**Anmerkung:**

**Zum Haushaltssicherungskonzept 2005 wurde vom Landrat keine Genehmigung erteilt.**  
Aus 2003 war ein (Alt-)Rechnungsfehlbetrag nach 2005 in Höhe von **16.213.550 € vorzutragen.**

**Vermögenshaushalt**

Einnahme	14.976.500,00€
Ausgabe	14.976.500,00€

Verpflichtungsermächtigungen 4.913.000 €

Eine Nachtragssatzung wurde 2005 nicht erlassen.

<b>Mitzeichnungen</b>				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: \_\_\_\_\_

## **Haushaltswirtschaftliches Ergebnis**

Die **Jahresrechnung** weist folgende Ergebnisse aus:

### **Verwaltungshaushalt**

<b>Soll-Einnahmen</b>	145.490.957,95€
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	<u>67.384,88€</u>
<b>Summe</b> bereinigte Soll-Einnahmen	<u><u>145.423.573,07€</u></u>
<b>Soll-Ausgaben</b>	173.847.369,18€
+ neue Haushaltsausgabereste	1.579.222,89€
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	3.345.966,83€
- Abgang alter Kassenausgabereste	<u>-478,79€</u>
<b>Summe</b> bereinigte Soll-Ausgaben	<u><u>172.081.104,03€</u></u>
<b>Fehlbetrag</b> (etwaiger Unterschied bereinigte Soll- Einnahmen - bereinigte Soll-Ausgaben)	<b>-26.657.530,96€</b>

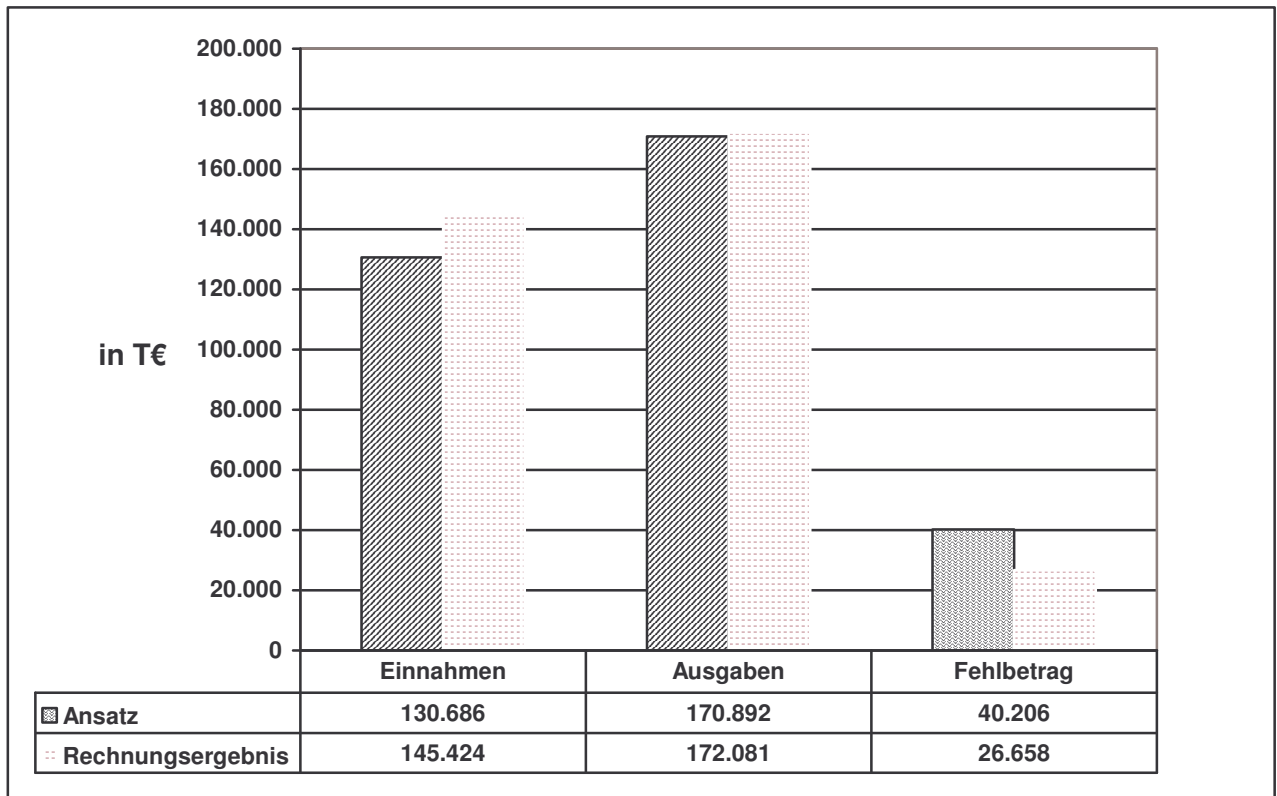
### **Anmerkung:**

Der Verwaltungshaushalt schließt mit einem deutlich geringeren Fehlbetrag gegenüber der Veranschlagung ab (Fehlbedarf 40,206 Mio €, Fehlbetrag 26,658 Mio €, Verbesserung 13,548 Mio €). Wie bereits in der Vorlage Jahresabschluss 2005 zur Bildung von Haushaltsresten dargestellt, liegen die wesentlichen Ursachen in Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer, der Vollverzinsung Gewerbesteuer, beim Beteiligungsvermögen sowie Minderausgaben bei den Personalkosten.

Hinsichtlich der Mehreinnahmen bei den Gewerbesteuern sowie bei der Vollverzinsung der Gewerbesteuern wird erneut darauf hingewiesen, dass 8,2 Mio € streitbefangen sind; eine Rückforderung ist demnach nicht ausgeschlossen.

Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem beigefügten Rechenschaftsbericht.

## Entwicklung Verwaltungshaushalt



## Vermögenshaushalt

<b>Soll-Einnahmen</b>	12.776.575,98€
+ neue Haushaltseinnahmereste	4.619.781,67€
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	87.105,00€
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	204.684,46€
	<hr/>

**Summe bereinigte Soll-Einnahmen** 17.104.568,19€

<b>Soll-Ausgaben</b>	12.067.272,85€
+ neue Haushaltsausgabereste	6.129.805,15€
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	1.092.509,81€
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00€
	<hr/>

**Summe bereinigte Soll-Ausgaben** 17.104.568,19€

### Fehlbetrag

(etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen - bereinigte Soll-Ausgaben)

**0,00€**

**nachrichtlich:**

In Soll-Ausgaben Vermögenshaushalt enthaltener

Überschuss nach § 41 Abs. 3 Satz 2 GemHVO 752.609,85 €

Höhe der Zuführung zum Vermögenshaushalt 5.488.107,51 €

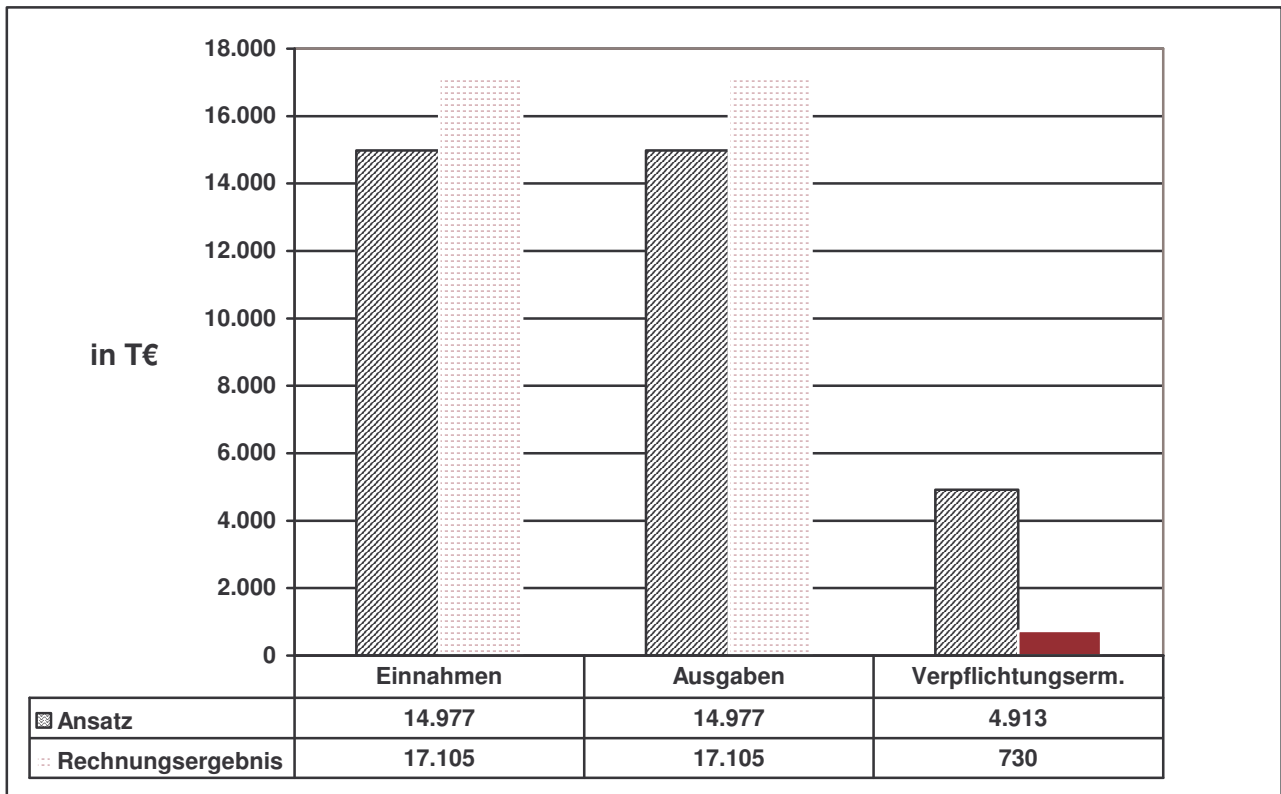
Höhe der Mindestzuführung 2.288.151,77 €

Anmerkung:

Der Vermögenshaushalt ist ausgeglichen. In einer Vielzahl wurden Ausgabeansätze von den Dienststellen nicht in Gänze in Anspruch genommen. Darüber hinaus wurden auf der Einnahmenseite Verbesserungen erzielt bei KAG-Beiträgen, Kostenbeteiligungen, Landeszuweisungen und bei Veräußerungserlösen.

Unter Einrechnung der von der Kommunalaufsicht im unrentierlichen Bereich zulässigen Kreditaufnahme –auf Feuerwehr und Schulbau bezogen- erlauben die genannten Verbesserungen, auf die zur Finanzierung der Ortsteilspielplätze geplante „Zwischenfinanzierung“, d.h. vorübergehende Entnahme aus der Sonderrücklage Alten- und Pflegeheime zu verzichten und der allgemeinen Rücklage zusätzliche Beträge zuzuführen.

Entwicklung Vermögenshaushalt



## **Kassenabschluss**

Der Kassenabschluss unter dem Datum vom 19. 05. 2005 ist als Anlage beigefügt.

## **Rechenschaftsbericht**

Der Rechenschaftsbericht ist in der Anlage beigefügt.

**Beschlussentwurf:**

Der Rat nimmt die Jahresrechnung 2005 zur Kenntnis und leitet sie zur Prüfung an den Rechnungsprüfungsausschuss weiter.

Der Bürgermeister

---

- Roland -

---

In der Sitzung des

☒ \_\_\_\_\_-Ausschusses

☒ Rates

☒ Haupt- und Finanzausschusses

am \_\_\_\_\_ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: